

FAQ Südkorea: Seoul National University

<https://www.uni-goettingen.de/de/621715.html>

Kurzporträt in Stichworten:

Die [Seoul National University](#) (SNU) ist eine staatliche Universität in der Hauptstadt Südkoreas und zählt zu den angesehensten Universitäten Asiens. Sie genießt im weltweiten Ranking eine sehr hohe akademische Reputation wegen ihrer hohen Lehrqualität und der interdisziplinären Forschungsleistungen. In ihrer heutigen Form ist die Hochschule 1946 gegründet worden mit dem Ziel, eine führende und umfassende Staatsuniversität zu errichten. Der Kooperationsvertrag zwischen Göttingen und Seoul besteht seit 2020 und bietet Studierenden der Ethnologie die Möglichkeit, ohne Gebühren an der SNU zu studieren.

- Akademisches Jahr: März – Mitte Juni (Spring semester); September – Mitte Dezember (Fall semester)
- Austauschstudienplätze: 2 Studierende pro Semester
- Koordinatorin in Göttingen: Prof. A. Lauser

1. Welche Unterlagen braucht die SNU von mir und wie verläuft der Bewerbungsprozess?

Der Bewerbungsvorgang erfolgt online. Alle Unterlagen müssen als Original oder als bestätigte offizielle Kopie auf Englisch oder Koreanisch hochgeladen werden. Die SNU zählt Bewerbungen als ungültig, sobald eines der folgenden Dokumente fehlt:

- Nomination Sheet¹ an Ms Yunju HWANG bzw. direkt an das Department of Anthropology² durch den Koordinator für Austauschprogramme (z.Z. Hans Reithofer): wird benötigt, damit man ein Passwort bekommt, das man für die Online-Application braucht. Fristen für die Nominierung: bis 10. September für das Spring Semester, bis 10. März für das Fall Semester.
- Recommendation Letter: optional, aber empfehlenswert. Die SNU hat eine Vorlage, die an eine Lehrperson freier Wahl für das Ausfüllen übermittelt werden kann. Der Recommendation Letter wird dann (vertraulich) dem Koordinator für Austauschprogramme (z.Z. Hans Reithofer) übergeben, der ihn dann einscann und per Mail an die Kontaktperson an der SNU weiterleitet.
- Online Application: Bewerbungsfrist für Spring Semester: bis 20.9., für Fall Semester: bis 25.3.
- Immatrikulationsbescheinigung der Heimuniversität (Certificate of Enrollment)
- Official Academic Transcript: engl. FlexNow-Nachweis

¹ In einer Spalte muss auch der GPA-Wert in Prozent angegeben werden; folgender Link zeigt Umrechnungen für bestimmte Notenwerte: <https://uni-tuebingen.de/fakultaeten/philosophische-fakultaet/fachbereiche/asien-orient-wissenschaften/koreanistik/tucku/studienleistungen-in-korea/#c661870> (von Maren Büttner zugeschickt bekommen). Andernfalls können auch die Angaben zum Grading System koreanischer Universitäten eine Orientierung bieten.

² Vgl. Email von Mr. Hong vom 17.9.21. URL des Departments: <https://www.anthropology.or.kr/eng/index.htm?>

- Freier Essay mit Erklärung des Zwecks des Auslandssemesters in Englisch oder Koreanisch (Statement of purpose)
- Copy of passport information page (auf Gültigkeit achten!)
- Optional: Englisch oder Koreanisch Sprachzeugnis (TOEFL: IBT 88 oder mehr; IELTS: 6,0 oder mehr; TEPS: 560 oder mehr; TOPIK: Level 5 oder höher), jedoch wird erwartet, dass der oder die Bewerber/-in englische oder koreanische Kompetenzen besitzt.
- Weiterführende Informationen bezüglich der Ausstellung eines Sprachzeugnisses erhalten Sie bei der [ZESS](#).

2. Wie beantrage ich ein Visum und was brauche ich dafür?

Für den Aufenthalt in Südkorea wird ein „Student Visa (D-2)“ benötigt, welches mit dem Certificate of Admission (CoA) der SNU bei der koreanischen Botschaft in Deutschland beantragt werden kann. Diese Zulassungsbescheinigung wird nach der Bestätigung des Studienplatzes elektronisch verschickt. Studierende, die sich länger als 90 Tage in Südkorea befinden, müssen bei dem Korean Immigrant Office eine „Alien Registration“ beantragen.

3. Welches Kursangebot ist für mich wählbar oder besonders empfehlenswert?

Die meisten Kurse an der SNU sind auf Koreanisch, es gibt jedoch auch eine Vielzahl an englischen Kursen. Hierbei sollten sich Studierende zwischen den [verschiedenen Fakultäten](#) für eine entscheiden, die im Idealfall mit dem eigenen akademischen Hintergrund übereinstimmt. An sich kann jedes akademische Programm gewählt werden, jedoch gibt es Einschränkungen für bestimmte Fachbereiche (Medicine, Pharmacy, Dentistry, Nursing, Fine Arts und MBA). Die genaue Kursliste wird Anfang Januar bzw. Anfang Juli online gestellt, davor können sich Studierende an den Listen der vorherigen Jahre orientieren. Bachelorstudierende können maximal Kurse für 18 und Masterstudierende für maximal 12 Credits belegen. Ein Minimum an Credits gibt es nicht.

Die [Kursregistrierung](#) erfolgt einen Monat vor Semesterbeginn online und erfolgt auf Basis „first-come first-served“.

Außerdem bietet das SNU Language Education Institute (LEI) das [Korean Language Program](#) (KLP) an, welches kostenpflichtig ist. Auslandsstudierende werden jedoch von der SNU finanziell unterstützt.

4. Wie bin ich in Seoul untergebracht?

Die Universität bietet Wohnheime auf dem Campus an („[On-campus-housing](#)“).

In der Gwanak Residence Hall gibt es Doppelzimmer für Bachelorstudierende und Doppel- und Einzelzimmer für Masterstudierende. In der Global Residence Hall gibt es Doppelzimmer für BA- und MA-Studierende sowie Shared Flats (mit einzelnen Zimmern). Der Preis an Miete beträgt für BA's ca. 124,300 - 247,000 KRW und für MA's ca. 214,200 – 301,700 KRW pro Monat.

Natürlich steht es den Studierenden frei, sich auch ein privates Zimmer oder eine Wohnung zu suchen. Es gibt viele Angebote in der Nähe des Campus. Die SNU schätzt die Kosten an Miete zwischen 300,000 und 700,000 KRW pro Monat.

5. Welche Kosten kommen an der Universität auf mich zu?

Die Lebenshaltungskosten in Seoul sind etwas höher als in Göttingen. Die SNU macht hierzu folgende Angaben:

- Bus/U-Bahn: 40,000 – 80,000 KRW pro Monat (Einfache Fahrt 1,200 KRW)
- Essen: 300,000 KRW pro Monat (Mahlzeit auf dem Campus: 2,500 – 4,000 KRW)
- Bücher/Unimaterialien: 150,000 KRW pro Semester
- Telekommunikation: 20,000 – 100,000 KRW pro Monat
- Persönliche Ausgaben: ca. 300,000 KRW pro Monat

6. Brauche ich eine spezielle Kranken- und Unfallversicherung?

Es gibt keine universelle Krankenversicherung der Universität. Auf dem Campus befindet sich eine Apotheke sowie ein Krankenhaus, in dem mit der SNU Student ID Card ein Termin vereinbart werden kann.

Grundsätzlich sind im Ausland immer eine spezielle Kranken- und Unfallversicherung und auch eine zuverlässige Reiserückholversicherung nötig. Studierende sollten vor dem Auslandsaufenthalt alle Modalitäten mit der Versicherung klären. Die verschiedenen Versicherungen decken unterschiedliche Dinge ab und unterscheiden sich auch von den Kosten erheblich.

Es ist auch ein DAAD-Gruppenvertrag möglich. Hinweise, Bedingungen und Anmeldeformulare sind auf folgender [Internetseite](#) zu finden. Diese Gruppenversicherung kann schon ab einer Person abgeschlossen werden. Sie umfasst allerdings viele Leistungen, die nicht immer notwendig sind, und ist auch entsprechend teuer.

Rückkehrer-Tipp: Die Hanse Merkur-Auslandskrankenversicherung, die bei STA-Travel in Göttingen abgeschlossen werden kann. Hier empfiehlt sich ggf. der Premium-Schutz, besonders dann, wenn Elektronikgeräte wie Laptop etc. mitgenommen werden. Die Versicherung übernimmt Kosten, die durch Diebstahl oder Transportschäden entstehen. Außerdem wird die ADAC-Auslandsversicherung empfohlen, die über einen Angehörigen, der ADAC-Mitglied ist, abgeschlossen werden kann.

7. Brauche ich vor Reiseantritt bestimmte Impfungen?

Darüber gibt es derzeit noch keine gesammelten Informationen. Es sei auf die Seiten des Auswärtigen Amtes verwiesen. Um sicher zu gehen, dass man alle wichtigen Impfungen hat, sollte am besten eine tropenmedizinische Beratung in Anspruch genommen werden.

8. Ansprechpartner*innen

Manager, Inbound Student Exchange Program (Contact Person for University-wide Partnerships Europe):

Ms Yunju HWANG

E: yunju96@snu.ac.kr

Web: <http://oia.snu.ac.kr>

Office of International Affairs,

Seoul National University

1 Gwanak-gu, Gwanak-ro

08826 Seoul, Republic of Korea

Anthropology Department:

Mr. Jaehong SONG

E: tkfkzks12@snu.ac.kr

Weitere Informationen

Mit der "S-Card" (Student ID Card) erhalten Studierende Zugang zu Einrichtungen der Universität und z.B. Rabatte in der Cafeteria.

Die SNU bietet ein „Buddy-Program“ an, indem nationale Studierende internationalen Studierenden helfen, sich an das Unileben in Seoul zu gewöhnen. Um ins „Buddy-Program“ aufgenommen zu werden, versendet die SNU E-Mail-Benachrichtigungen.

Außerdem gibt es eine Vielzahl an Sport- und Freizeitangeboten, wie z.B. Orchester, Chor, Tanzkurse, Basketball, Ski- oder Fotografie-Kurse.

Stand: März 2024

Erstellt unter Mitwirkung von Daja-Katharina Berning (Outgoing im SoSe 2022), Carolin Landgraf und Viviane Depping.